

Ressort: Politik

Spähaffäre: Amerika-Beauftragter hofft auf Akteneinsicht für Merkel

Berlin, 30.04.2014, 11:22 Uhr

GDN - Der neue Amerika-Beauftragte der Bundesregierung, Jürgen Hardt, erwartet von den USA, dass Bundeskanzlerin Angela Merkel (beide CDU) darüber informiert wird, was die US-Geheimdienste über sie gesammelt haben: "Ich wünsche mir weiterhin, dass der amerikanische Präsident der Bundeskanzlerin ihre Akte zeigt", sagte Hardt kurz nach seiner Ernennung der "Rheinischen Post" (Online-Ausgabe). Es stehe außer Zweifel, dass ein solcher Schritt eine "starke vertrauensbildende Maßnahme" wäre, betonte Hardt.

Die bevorstehende Reise bilde für die USA eine große Chance, Wiedergutmachung im Hinblick auf das erschütterte Vertrauen leisten zu können. "So wie ich die Kanzlerin kenne, hat sie ein offenes Herz für solche Signale", erklärte Hardt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-33866/spaehaffaere-amerika-beauftragter-hofft-auf-akteneinsicht-fuer-merkel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619